

Konfliktlösungsmanagement auf Basis der Mediation

Zielgruppe

Führungskräfte. Menschen mit Personal- und Führungsverantwortung

Beschreibung des Seminars

Nach Erhebungen der KPMG verwenden Führungskräfte zwischen 30 - 50% ihrer Arbeitszeit auf Konfliktklärung und deren mittelbaren und unmittelbaren Folgen. Meinungsverschiedenheiten und verschiedene Sichtweisen sind in einer Organisation mit konstruktiver Konfliktkultur nicht hinderlich, sondern fördern die Arbeitsqualität. Entscheidend ist der passende Umgang mit Differenzen und Konflikten. Mediation ist eine Möglichkeit Konflikte auf eine Art zu lösen, die keine Verlierer zurücklässt. Damit wird die Grundlage für ein vertrauensvolles Miteinander gelegt.

Lernen Sie im Seminar die Erfolgsfaktoren für ein lösungsorientiertes Konfliktmanagement kennen und erproben ihre Umsetzung.

- Wie gelingt ein Eingreifen, ohne dass die Situation weiter eskaliert?
- Wie gelingt es, nicht nur zu deeskalieren, sondern auch inhaltlich zu profitieren?
- Wie gelingt es, dass sich die Streitparteien nicht nur 'wieder vertragen', sondern ihre professionelle Beziehung an der Konfliktklärung wächst?

Weitere Inhalte:

- Konfliktanalyse (Eskalationsstufen, Konfliktarten, Konfliktlandkarte)
- Merkmale professionellen Konfliktmanagements
- Reflexion des eigenen Konfliktlöseverhaltens
- Gesprächsführung im Konflikt
- Konflikte erkennen bevor sie erhärten
- ergebnisorientiert und souverän von Konflikten profitieren
- Eskalationen vermeiden oder eine bereits eskalierte Situation professionell und nachhaltig lösen

Referent*innen

Sophia Cojaniz, Dipl.-Sozialpädagogin, Dipl.-Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin, zertifizierte Mediatorin und Supervisorin (DGSv). Tätig in eigener Praxis: ErkenneNeueWege in Bochum

Rüdiger Hausmann:

Dipl. Pädagoge, Trainer im Bereich interkulturelle Kompetenzen, Coaching für Führungskräfte im Sozialen Bereich, Mediator BM®. In eigener Praxis tätig: Rheinmediation